



Pädagogisches Wochenende

WHATSAPP, INSTAGRAM, TIKTOK, MINECRAFT:
WIE VERÄNDERT DIGITALISIERUNG UND MEDIENKONSUM
UNSERE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER UND DAS
SCHULLEBEN UND WAS KÖNNEN WIR TUN?



Einladung an Eltern und Lehrer*innen zum Pädagogischen Wochenende am
Freitag, 24.2.23 (19.30 Uhr) und Samstag, 25.2.23 (10-14.30 Uhr mit
Mittagessen und Kinderbetreuung) zum Thema:

Whatsapp, Instagram, TikTok, Minecraft: Wie verändert Digitalisierung und Medienkonsum unsere Schüler*innen und das Schulleben und was können wir tun?

Hintergrund:

Ein Charakteristikum von Waldorfschulen ist die lebendige Zusammenarbeit von Lehrkräften und Eltern, wir bezeichnen das häufig als Erziehungsgemeinschaft. Wir gehen davon aus, dass gegenseitiges Verständnis zu pädagogischen Fragestellungen es Eltern wie Lehrer*innen leichter macht, ihre jeweiligen erzieherischen Rollen im Sinne der Schüler*innen erfolgreich auszufüllen. Für den intensiven Austausch von Eltern und Lehrkräften zu wichtigen pädagogischen Aufgaben gibt es bei uns traditionell sogenannte „Pädagogische Wochenenden“, eine Tradition, die u.a. durch Corona leider einige Jahre unterbrochen wurde – und nun wieder belebt wird!

Digitalisierung der Schule und Medienkonsum der Schüler*innen sind wohl unstrittig pädagogische Themen, bei denen sich der Austausch zwischen Eltern und Lehrer*innen im Rahmen eines pädagogischen Wochenendes lohnt. Auch bei Schüler*innen von Waldorfschulen haben schließlich Smartphones, soziale Medien und Computerspiele Eingang gefunden. **Welche Auswirkungen hat das auf das Schulleben und wie wollen wir als Erziehungsgemeinschaft reagieren?**

Pädagogisches Wochenende konkret:

Diesen Fragen wollen wir am 24.2.23 und am 25.2.23 nachgehen. Dabei helfen uns die beiden Medienexperten [Uwe Buermann](#), Berlin und [Markus Gerstmann](#) aus Bremen:

- Am Freitag, 24.2.23 von 19.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr führen uns die beiden Medienfachleute in einem (hoffentlich auch ein bisschen kontroversen) Podiumsgespräch in die Fragen ein:
 - Wie verändert die Nutzung digitaler Medien Schüler*innen?
 - Wie verändert das wiederum das Schulleben (Unterricht, Sozialleben)?
 - Wie können Schulen damit zusammen hängende Probleme lösen?
 - Welche Rolle spielen Elternhäuser bei der Problemlösung?
- Am Samstag gibt uns Uwe Buermann Anregungen zu: „Auf dem Weg zu medienkompetenten Schüler*innen: Wie können sich Eltern und Schule gegenseitig unterstützen?“. Im Anschluss an diesen Vortrag diskutieren wir die Empfehlungen von Herrn



Buermann in Arbeitsgruppen von Eltern und Lehrkräften, die nach Klassenstufen zusammengesetzt sind (Klassen 1 bis 4, 5 bis 8 und 9 bis 12). Die Ergebnisse tragen wir bis 12.30 Uhr zusammen und treffen uns anschließend zum gemeinsamen Mittagessen (gegen Kostenbeitrag von 5,00 Euro/je Person). Alternativ gibt es für interessierte Eltern einen 45-minütiger Stationenrundgang, bei dem unsere Medien-Infrastruktur (Medienschränke in den Klassenräumen, Notebookwagen, Chromebooks) und beispielhafte Medienepochen vorgestellt werden und anschließend um 13.15 Uhr ein Mittagessen.

- Parallel zu den Elterndiskussionen finden Workshops mit Herrn Buermann für Mittel- und Oberstufen-Schüler*innen statt.

Rahmen und Anmeldung:

Für Schüler*innen der Klassen 1 bis 5 bieten wir gratis Betreuung durch Teile des Hortteams zwischen 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr an. Für das Mittagessen ist vor Ort ein Kostenbeitrag von 5 Euro pro Person zu leisten.

Die Anmeldung erfolgt über die App Edupage, unsere App, die Sie von der Darstellung der Vertretungsstunden kennen. Durch eine Umfrage in Edupage mit der Anmeldung ermitteln wir die Bedarfe für Kinderbetreuung und Mittagessen. **Wir bitten dringend um frühzeitige Anmeldung, spätestens jedoch bis Montag, 20.2.23.**

Das Programm für Eltern und Lehrkräfte im Überblick:

(von 10.30 Uhr bis 12.30 findet parallel ein Workshop für Mittelstufenschüler*innen und von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Oberstufenschüler*innen statt, Leitung Uwe Buermann)

Zeit	Programm	Format
Freitag, 24. Februar 2023		
19.30 Uhr bis 21.00 Uhr	Podiumsgespräch Uwe Buermann – Markus Gerstmann: Wie verändern digitale Medien das Schulleben und wie kann das beeinflusst werden? Moderation: Maike Strala, Martin Karsten	Moderiertes Podiumsgespräch zu den Fragen: <ul style="list-style-type: none"> - Wie verändert die Nutzung digitaler Medien Schüler*innen? - Wie verändert das wiederum das Schulleben (Unterricht, Sozialleben)? - Wie können Schulen damit zusammen hängende Probleme lösen? - Welche Rolle spielen Elternhäuser bei der Problemlösung?



Samstag, 25. Februar 2023		
09.30 Uhr	Café im Foyer Kinder zur Betreuung im Hort bringen	
10.00 Uhr	Auf dem Weg zu medienkompetenten Schüler*innen: Wie können sich Eltern und Schule gegenseitig unterstützen?	Einführungsreferat von Uwe Buermann
10.30 Uhr	Wollen wir Empfehlungen von Herrn Buermann im Schulalltag einführen und/oder haben wir eigene Ideen?	Arbeit in drei AGs: A. Eltern Kl. 1 bis 4 B. Eltern Klasse 5 bis 8 C. Eltern Klasse 9 bis 12 Moderation: Jendrik Hemmen, Friedrich Garten, Juliane Jaschik
11.45 Uhr	Ergebniszusammenführung im Plenum	Zusammenfassung an Pinwänden
12.30 Uhr bis 13:15 Uhr	Gruppe 1: Mittagessen ----- Gruppe 2: Medienpraxis- Rundgang entlang von drei Stationen, Vorstellung von: Station 1: Digitale Medientechnik in den Klassenräumen mit Präsentation von ItsLearning-Praxis Station 2: Notebook-Wagen und Chromebooks mit Kurzeinweisung Chromebooks Station 3: Beispiele von durchgeführten Medienepochen	----- Vorstellung mit Rückfragen
13:15 – 14.00 Uhr	Gruppe 2: Mittagessen	